



12. Januar 2022

Postulat

von Stephan Iten (SVP)
und Walter Anken (SVP)
und ... Mitunterzeichnenden

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, ob das Strassenbauprojekt Milchbuck-, Scheuchzerstrasse, Abschnitt Irchelstrasse bis Schaffhauserstrasse so lange sistiert werden kann, bis auf privatem Grund Ersatz-Parkplätze erstellt worden sind. Damit die Velovorzugsroute trotz dieser Sistierung bis 2030 realisiert werden kann, wird der Stadtrat gebeten, das Bewilligungsverfahren für die Parkplätze sowohl für Besucher als auch für den Eigenbedarf auf privatem Grund zu vereinfachen, so dass Gesuche nicht wegen der Grünflächenregeln verzögert werden oder scheitern.

Begründung:

Der Vorstoss richtet sich nicht gegen die geplante Realisierung der Schwammstadt und auch nicht gegen die Umsetzung der vom Volk beschlossenen Velovorzugsroute.

Auf den genannten Strassenabschnitten werden aber 62 Parkplätze ersatzlos aufgehoben, bevor auf privatem Grund Ersatz geschaffen werden kann. Deswegen bitten wir den Stadtrat, das Projekt zu sistieren, bis auf privatem Grund Parkplätze als Kompensation erstellt worden sind.

Damit die Velovorzugsroute trotzdem innerhalb der gesetzten Frist realisiert und umgesetzt werden kann, soll der Stadtrat die Bewilligung für die Erstellung privater Ersatz-Parkplätze vereinfachen und die bestehenden Vorschriften zu Gunsten der Gesuchsteller auslegen.

SH

W. Anken

R. im Oberdorf

Dr. Bernhard im Oberdorf